



Geschäftsfelder...

- ▶ Ausbildung
- ▶ Handel | Dienstleistung
- ▶ Innovation | Umwelt
- ▶ International
- ▶ Recht | Fair Play
- ▶ Standortpolitik
- ▶ Starthilfe | Unternehmensförder.
- ▶ Weiterbildung

...und mehr

▼ News aus IHK-Betrieben

- ▶ IHK Magazin
- ▶ Presse
- ▶ Termine | Seminare
- ▶ Wettbewerbe
- ▶ Newsletter
- ▶ Jahresthema
- ▶ Links
- ▶ Börsen
- ▶ Wirtschaftsjuvenoren
- ▶ Downloads
- ▶ Archiv

- » Aktuelles
- » Wir über uns
- » Kontakt
- » Sitemap
- » Impressum



Um einen engen Austausch zwischen Wissenschaft und Praxis zu fördern, bietet die NETHINKS GmbH seit Juni dieses Jahres erstmals einem Diplomanden der Fachhochschule Gießen-Friedberg die Möglichkeit, praktische Erfahrungen im Unternehmen für seine Abschlussarbeit zu sammeln. Auf diese Weise erhält Christoph Seipp, Diplomand des Studiengangs Logistik an der Fachhochschule Gießen-Friedberg, die Chance, die „Entwicklung und Implementierung von Qualitätsmanagement- und Qualitätssicherungsstrukturen gemäß EN ISO 9000 ff mit dem Schwerpunkt Projektmanagement am Beispiel des mittelständischen Unternehmens NETHINKS GmbH“ (so auch der Titel der Diplomarbeit) aus nächster Nähe miterleben und daran mitzuarbeiten. Christoph Seipp ist damit nach Ronny Trommer von der Hochschule Fulda (Thema: Entwurf eines Konzeptes für Outsourcing von Netzwerkmanagementaufgaben) der zweite Diplomand, den der Fuldaer ITK-Spezialist bei seiner Abschlussarbeit unterstützt. Weitere Projekte sind für den Herbst 2007 mit der Hochschule Fulda schon vereinbart.

Zustande gekommen ist der Kontakt zwischen Christoph Seipp und NETHINKS über das Businessforum Mittelhessen, dessen Vorstand der NETHINKS-Geschäftsführer Uwe Bergmann angehört, und der Studenteninitiative Contact & Cooperation der Fachhochschule Gießen die schon verschiedene Projekte gemeinsam durchgeführt haben. „Mit unserem Engagement wollen wir den Technologie – und Know-how-Transfer zwischen Wirtschaft und Hochschulen fördern. Die praktischen Erfahrungen und Einsichten, die die Diplomanden bei uns gewinnen, bereichern ihre wissenschaftliche Arbeit um eine mark- und ergebnisorientierte Betrachtungsweise der Wirtschaft. Gleichzeitig profitieren unsere Kunden von den auf wissenschaftliche Weise entwickelten Prozessen und Services. Aufgrund der erfahrungsgemäß guten Arbeit der Diplomanden streben wir auch immer eine Übernahme in ein festes Arbeitsverhältnis an“, begründet Uwe Bergmann, Geschäftsführer der NETHINKS GmbH, die begonnene enge Zusammenarbeit mit wissenschaftlichen, universitären Einrichtungen, die fortgesetzt und sukzessive ausgebaut werden soll.